

Freitag, 10. Februar 2023

- 18:00 Uhr** **Gemeinsames Abendessen**
- 19:00 Uhr** **Beginn der Weltuni 2023: Begrüßung**
- 19:30 Uhr** **Vortrag und Diskussion**
„Weltherrschaft(en) und Machtverschiebungen.
Entwicklungspolitische Perspektiven auf die Geschichte
und aktuelle Situation“
Peter Wahl, Gründungsmitglied von attac und WEED e. V.
- 21:00 Uhr** **Abendgedanke und Abschluss**

Samstag, 11. Februar 2023

- 07:00 Uhr** **Frühstück**
- 09:00 Uhr** **Morgengedanke & Infos zum Tagesablauf**
- 09:15 Uhr** **Vortrag und Diskussion**
Vortrag „Nachhaltige Entwicklung in Zeiten der Krise –
Handlungsmöglichkeiten der Zivilgesellschaft“
*Dr. Boniface Mabanza Bambu, Kirchliche Arbeitsstelle südliches
Afrika (KASA), Heidelberg*
- 10:45 Uhr** **Pause**
- 11:00 Uhr** **Workshop-Runde 1**
- 12:30 Uhr** **Mittagspause**
- 14:00 Uhr** **Workshop-Runde 2**
- 15:30 Uhr** **Kaffeepause**
- 15:45 Uhr** **Abschlusspanel**
- 16:15 Uhr** **Ende der Weltuni 2023**



Workshop-Runden am Samstag, 11. Februar 2023



Workshop -Runde 1 | 11.00-12.30 Uhr

- W 1.1** „Chinas Machtinteressen und Folgen für eine nachhaltige Entwicklung“
Paul Kohlenberg, Referent im Asienreferat der Heinrich Böll Stiftung und ehemaliger Leiter des Stiftungsbüros in Peking
- W 1.2** Weltweite verbindliche Umwelt- und Sozialstandards – Chancen eines EU-Lieferkettengesetzes und UN binding treaty!
Gisela Voltz, entwicklungspolitische Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit, Mission EineWelt, Nürnberg
- W 1.3** Perspektiven aus dem Globalen Süden: Eingeklemmt zwischen den Interessen der Starken?
Dr. Boniface Mabanza Bambu, Kirchliche Arbeitsstelle Südliches Afrika (KASA), Heidelberg
- W 1.4** Nachhaltige Entwicklung in Zeiten der Krise ist möglich!
Felix Bornheim, Referent für das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. – Bildung trifft Entwicklung

Workshop -Runde 2 | 14.00-15.30 Uhr

- W 2.1** „Chinas Machtinteressen und Folgen für eine nachhaltige Entwicklung“
Paul Kohlenberg, Referent im Asienreferat der Heinrich Böll Stiftung und ehemaliger Leiter des Stiftungsbüros in Peking
- W 2.2** Perspektiven aus dem Globalen Süden: Eingeklemmt zwischen den Interessen der Starken?
Dr. Boniface Mabanza Bambu, Kirchliche Arbeitsstelle Südliches Afrika (KASA), Heidelberg
- W 2.3** Feministische (Außen-)politik als Ausweg aus multiplen Krisen?
Prof.in Dr.in Uta Ruppert, Goethe-Universität Frankfurt
- W 2.4** Nachhaltige Entwicklung in Zeiten der Krise ist möglich!
Felix Bornheim, Referent für das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. – Bildung trifft Entwicklung